



TOP Ib Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik: Aussprache zur Rede des Präsidenten und zum Leitantrag - Allgemeine Aussprache zur aktuellen gesundheitspolitischen Gesetzgebung

Titel: Die neue Approbationsordnung muss jetzt beschlossen werden!

Beschlussantrag

Von: Dr. Lisa Rosch als Abgeordnete der Sächsischen Landesärztekammer
Sebastian Exner als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Thomas Lipp als Abgeordneter der Sächsischen Landesärztekammer
Dr. Marco Hensel MBA als Abgeordneter der Sächsischen Landesärztekammer
Alexander Fuchs als Abgeordneter der Bayerischen Landesärztekammer
Dr. Tilman Kaethner als Abgeordneter der Ärztekammer Niedersachsen
Ulrich Schwille als Abgeordneter der Landesärztekammer Brandenburg
Dr. Han Hendrik Oen als Abgeordneter der Ärztekammer Westfalen-Lippe
Bettina Rakowitz als Abgeordnete der Ärztekammer Bremen
Dr. Constantin Janzen als Abgeordneter der Ärztekammer Niedersachsen

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Der 128. Deutsche Ärztetag 2024 fordert das Bundesgesundheitsministerium (BMG) und die Länder eindringlich dazu auf, sich endlich auf die Finanzierung der neuen Approbationsordnung (ÄApprO) zu einigen und diese zu beschließen

Begründung:

Wenn ein Inkrafttreten der neuen Approbationsordnung bis zum 01.10.2027 gelingen soll, muss sie zwingend noch in diesem Jahr verabschiedet werden. Ansonsten bleibt für die Fakultäten nicht ausreichend Zeit, um die Änderungen umzusetzen und die Modernisierung des Medizinstudiums verzögert sich weiter. Der Masterplan 2020 wurde bereits 2017 beschlossen, weil man die Herausforderungen der nächsten Generation an Medizinerinnen und Medizinern angehen wollte, damit Patientinnen und Patienten immer nach dem neuesten Stand der medizinischen Forschung versorgt werden können. Wenn aber die Umsetzung dieses Plans nicht innerhalb von zehn Jahren gelingt, entsprechen diese Inhalte nicht mehr dem aktuellen Sachstand und eine optimale Versorgung der Patientinnen und Patienten ist nicht sichergestellt.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 207

Stimmen Nein: 4

Enthaltungen: 9

ANGENOMMEN